

Schulz und Schulz mit Topplatzierung

Die Teams des MSC Wahlscheid fahren wieder auf's Treppchen



Foto: Wolff-Sportpress

Team Schulz/Schulz
bei schwierigsten Streckenbedingungen.

Rhein-Sieg-Kreis (gw/den). Bei der Rallye Altenkirchen hatte der Veranstalter schon vor Beginn einige Sonderprüfungen den schwierigen Wetterverhältnisse angepasst und die rutschigsten Bergauf-Passagen aus der Streckenführung herausgenommen. Trotzdem waren die Boliden mit Allradantrieb den konventionell angetriebenen Fahrzeugen überlegen. Am Ende des Tages platzierten sich im Gesamtklassement dann auch die Teams Lembke/Lembke, Boeing/Plate und Kriegeskotte Mühsiegl auf den ersten drei Plätzen,

logischerweise alles Allradfahrzeuge.

Groß war die Freude dann aber bei Markus Schulz mit Beifahrer Sebastian Schulz. Hatte dieses Team doch Rang vier in der Gesamtwertung und Rang eins in der Klasse erreicht - dies mit einem frontgetriebenen Opel Kadett GSI. Schon bei der Rallye Kempenich konnte man einen Klassensieg und Topplatzierung in der Gesamtwertung erreichen. Schon auf Rang sechs in der Wertung aller Teilnehmer und Rang zwei der Klasse befand sich ein weiteres Team des MSC Wahlscheid, das Team Werner/Schmitz auf BMW 318is.

Doch auch die anderen Rallyeteams aus dem Aggertal konnten wieder Erfolge verbuchen: Das Team Jansen/Jansen konnte die Klasse in der Youngtimer-Trophy gewinnen und die Gesamtwertung auf Rang elf beenden. In der Klasse der Youngtimer bis 2.000 ccm beendeten mit den Teams Jansen/Jansen, Strauch/Paulussen und Dirk Tillmanns mit Ehefrau Nicole, ausnahmsweise auf dem Beifahrersitz, gleich drei Teams der Aggertaler die Rallye unter den vier Besten. Neben diesen Teams konnten auch die Teams Tillmanns/Weber, Wirths/Schmitt, Hüppen/Schafhaus und Wolfgang Großmann mit Tochter Saskia in ihren Klassen gute Resultate einfahren. Kein Team der so zahlreich angetretenen Teams des MSC Wahlscheid schied durch Defekte oder Unfall aus.

Letzte Änderung: Montag, 08.04.2013 12:10 Uhr